

Pressemitteilung vom 30.07.18

Bereich: Übersetzung

Sehen, was andere nicht sehen: [i]-correct jetzt mit VisualReview

[i]-correct, das intelligente Lektoratsportal: leicht zu bedienen und überall abrufbar



itl München, 30.07.18 — hier beginnt der Presstext:

Optimaler Korrektur-Workflow senkt Übersetzungskosten

Durch die langjährige Erfahrung als einer der führenden Übersetzungsdienstleister in Deutschland weiß itl, wie ein optimaler Lektoratsprozess für alle Beteiligten aussieht. Das formatunabhängige Lektoratstool [i]-correct können alle Kunden als Komponente des Translation-Management-Systems [i]-flow kostenlos nutzen. itl entwickelt [i]-correct ständig weiter, so dass stets neue Vorteile für Auftraggeber, Lektoren, Projektleiter und Übersetzer entstehen.

Basierend auf dem Input ebendieser Stakeholder wird [i]-correct von erfahrenen Entwicklern ständig optimiert. Diese wissen als Anwender genau, welche Funktionen Zeit, Geld und Ärger sparen. Bei konsequenter Nutzung reduziert [i]-correct den Aufwand, verbessert die Qualität und ermöglicht einen standardisierten und effizienten Korrektur-Workflow. Die Software erspart mühsames und fehleranfälliges manuelles Übertragen der Änderungen aus einer PDF-Datei in das Translation Memory, weil sie direkt mit den Daten des Translation-Memory-Systems arbeitet.

Pressekontakt

itl Institut für technische Literatur
AG
Ansprechpartner für die Presse
Elsenheimerstraße 65-67
D-80687 München
www.itl.eu
Telefon: +49 89 892623-260
Fax: +49 89 892623-111
claudia.stefanizzi@itl.eu

Leserkontakt

itl Institut für technische Literatur
AG
Ansprechpartner für Interessenten
Elsenheimerstraße 65-67
D-80687 München
www.itl.eu
Telefon: +49 89 892623-260
Fax: +49 89 892623-111
claudia.stefanizzi@itl.eu

Weitere Informationen
und aktuelle Themen:

<http://www.itl.eu/de/blog-artikel.html>

[i]-correct ist als online-Portal jederzeit und überall einsehbar, sicher geschützt durch Passwort und SSL-Verschlüsselung. Die Oberfläche ist sehr benutzerfreundlich und einfach zu bedienen – ein übersichtlich gegliedertes Anleitungsvideo führt durch die Funktionen und dient als Nachschlagewerk. Ohne zusätzliche Installation kann der Lektor direkt im Webbrowser die übersetzten Texte prüfen und gegebenenfalls korrigieren. Dabei stehen Quelltext, Übersetzung sowie die kundenspezifische Terminologie und ein Bearbeitungsfenster mit einer Kopie der Übersetzung bereit. Zahlreiche Filter und Sortieroptionen erleichtern das Navigieren im System.

Zur Veröffentlichung, honorarfrei.

Belegexemplar
oder Hinweis erbeten.

Anzahl Zeichen (inkl. Leerzeichen):
4832

Anzahl Wörter: 685
Weitere Informationen
und aktuelle Themen:

<http://www.itl.eu/de/blog-artikel.html>



Doppelte Arbeit? Nicht mit [i]-correct!

Korrekturen von Sätzen, die im Text immer wiederkehren, können automatisch für das ganze Lektoratsprojekt übernommen werden. Das garantiert die Konsistenz im gesamten Dokument.

Bereits in früheren Projekten übersetzte und vom Translation Memory als 100 %-Match ausgezeichnete Sätze können gesperrt werden, so dass der Lektor nur neu übersetzte Texte prüft (Delta-Prüfung).

Für Anmerkungen aller Art (beispielsweise zu gesperrten Segmenten) steht eine Freitext-Kommentarfunktion zu jedem Segment zur Verfügung. Spricht ein Prüfler die Ausgangssprache nicht, bietet [i]-correct die Möglichkeit, die Ausgangstexte zusätzlich in einer anderen Sprache – einer so genannten Relaisprache – anzuzeigen.

Die erweiterten Nutzungsmöglichkeiten von [i]-correct gehen dahin, dass während des Lektorats Fehlerarten kategorisiert und später ausgewertet werden können. Ebenso können für mehrstufige Lektoratsprozesse zu den einzelnen Segmenten Statusangaben gemacht werden, wie beispielsweise „geprüft“ oder „freigegeben“.

Eine Änderungsübersicht, die auch außerhalb des Tools gespeichert werden kann, zeigt alle bearbeiteten Segmente einschließlich der Änderungen, Bearbeiter und Kommentare dazu.

Ab sofort neues Feature: VisualReview

Eine neue Besonderheit ist VisualReview. Diese synchronisierte Layout-Vorschau wird dem Lektor zusätzlich zu der bekannten Editoransicht angezeigt. Bisher musste die PDF-Datei in der Ausgangs- und Zielsprache per Mausklick in einem separaten Fenster geöffnet werden, um den Text im Kontext zu sehen. Jetzt erscheint die zielsprachige Layout-Ansicht über dem Editorfenster und während des Lektorats wird automatisch die im Editor geöffnete Stelle hervorgehoben. Umgekehrt öffnet sich das entsprechende Editorfeld, wenn in der Vorschau auf einen Satz geklickt wird. „Auf diese neue Funktion haben viele Lektoren schon gewartet. VisualReview wird die Akzeptanz bei den Prüflern und damit die Nachfrage nach unserem Tool definitiv steigern“, ist sich Carina Mayr, Leitung der Übersetzungsabteilung bei itl, sicher. Diese innovative Kontextanzeige ist unabhängig vom Dateiformat des Ausgangstextes möglich und bietet Lektoren höhere Textsicherheit.

Außerdem erwähnenswert ist die neue „Suchen-und-Ersetzen“-Funktion, die Lektoren intuitiver bedienen können als die vorherige Filterfunktion. Auch die neue Änderungsnachverfolgung erhielt in Tests großes Lob.

[i]-correct integriert sich neben dem kostenlosen Auftragsportal [i]-gate in das Translation-Management-System [i]-flow von itl, kann jedoch auch separat genutzt werden.

Fragen zu [i]-correct und allen weiteren Komponenten von [i]-flow beantwortet Carina Mayr, Leitung Übersetzung, unter folgender E-Mail-Adresse: carina.mayr@itl.eu

Zur Veröffentlichung, honorarfrei.

Belegexemplar
oder Hinweis erbeten.

Anzahl Zeichen (inkl. Leerzeichen):
4832

Anzahl Wörter: 685
Weitere Informationen
und aktuelle Themen:

<http://www.itl.eu/de/blog-artikel.html>



Über die itl AG:

1982 gegründet, beschäftigt itl mit Hauptsitz in München und Niederlassungen und Standorten in Stuttgart, Cottbus (DE), Wien, Linz, Graz (A) und Kreuzlingen (CH) derzeit über 100 festangestellte Mitarbeiter. Zu den Kunden zählen unter anderem Andritz, BMW, Centrotherm, CLAAS, Daimler, Epcos, Frequentis, Giesecke & Devrient, Gigaset, Häfele, KEBA, KTM, Merck, Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Rohde & Schwarz, Siemens und viele mehr.

Die Kernkompetenzen von itl liegen in Übersetzung, Redaktion, Publishing und Consulting, wobei insbesondere Wert auf die Optimierung und Automatisierung der Prozesse im Dokumentlebenszyklus gelegt wird. itl ist aktives Mitglied der tekomp, der tecomp Schweiz und des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau VDMA.



facebook.com/itl.home/

